

Tanja Esch, geboren 1988 in Hanau, hat in Hamburg das Zeichnen studiert und arbeitet als Illustratorin und Comiczeichnerin. Ihr prämierter Kindercomic *Supercool* liegt mittlerweile in mehreren Auflagen vor und wurde auch in Frankreich veröffentlicht.

Für ihren ersten Kindercomic *Supercool* (Jaja Verlag) wurde Tanja Esch 2017 mit dem Hans-Meid-Förderpreis für Buchillustration ausgezeichnet. Neben dem Comic *Du kannst natürlich heute noch hier schlafen* (Jaja Verlag) erschienen in der Folge *So un andersrüm. Das kleine Hamburg-Buch der Gegensätze* (Junius Verlag) und *Plattkinner. Neue plattdeutsche Songs für Hamburg und den Norden* (Autor*innen: Wiebke Colmorgen und Hardy Kayser, Junius Verlag).

Tanja Esch lebt in Hamburg, wo sie Mitorganisatorin von »Kinder lieben Comics!« ist, einem Comicfestival für junge Leser*innen.



Tanja Esch

www.tanjaesch.de



INTERVIEW

mit Tanja Esch

Liebe Tanja, warum hast du dich dafür entschieden, deine Geschichte als Comic zu zeichnen?

Zuallererst natürlich, weil es mir Spaß macht! Man kann toll die Emotionen der Figuren überbringen, generell kann man den Protagonisten sehr nah sein.

Du hast in deiner Detektivgeschichte viele verschiedene Charaktere, siehst du in der ein oder anderen Person dich selbst? Oder Personen aus deinem persönlichen Umfeld?

Ja, klar! Ich liebe es, mir Figuren auszudenken und sie sind meistens zusammengepuzzelt aus verschiedenen Leuten aus meinem Umfeld. Aber Tita zum Beispiel ist ganz klar mein Alter Ego. Ulf ist ein bisschen mein Freund, aber nicht nur. In allen Figuren ist wohl eine Prise Tanja drin, mal meine besseren, mal meine schlechteren Seiten.

Was meinst du, worin die Herausforderung besteht, für ein junges Publikum zu erzählen?

Ich denke, es muss spannend und mitreißend erzählt sein und die Leser*innen müssen sich mit den Figuren identifizieren können. Humor ist auch nie verkehrt!

Gibt es etwas, was du Kindern mit auf den Weg geben möchtest mit deinem Buch?

Haha, vielleicht, dass man nicht alles glauben sollte, was man im Internet sieht! Und natürlich, dass man offen auf Leute zugehen sollte, anstatt vorschnell zu urteilen.

Kannst du dich daran erinnern, welche Bücher dir als Kind besonders gut gefallen haben?

Die Bilderbücher von Richard Scarry! Zum Beispiel der *Kirschkuchenkrimi*. Aber die sind alle toll! *Die Olchis* mochte ich auch gerne und die *Geschichten vom Franz*.

Hast du schon Ideen für die kommenden Projekte?

Ich arbeite gerade konkret an einem Bilderbuch, das im Frühjahr 2021 erscheint. Ich nutze aber Wartezeiten bei dem Projekt dazu, mir Neues auszudenken. Das sind dann ganz verschiedene Projekte, die unterschiedlich fortgeschritten sind. Ein Comic ist auch dabei, aber psssst!

Vielen Dank, Tanja!

